



Das große Wiedersehen der Brandschutzprofis: VdS-BrandSchutzTage 2022 mit Besucherrekord

Live-Vorfürhungen und hochkarätige Fachvorträge, lebendiger Austausch und Tausende Messe- und Fachtagungsbesucher prägten die VdS-BrandSchutzTage 2022

Köln, 9. Dezember 2022. Die Freude, einander zum Netzwerken und Wissenstanken wiederzusehen, war auf den VdS-BrandSchutzTagen 2022 überall zu spüren. Über 4.000 Besucherinnen und Besucher aus dem In- und Ausland – das ist ein neuer Rekord – kamen in die Koelnmesse und besuchten die große Fachmesse mit ihren Attraktionen sowie die hochkarätigen Fachtagungen in den angrenzenden Sälen.

Fachmesse mit Produktneuheiten und Live-Demos

Auf der großen Fachmesse zum vorbeugenden Brandschutz herrschte an beiden Messetagen reges Treiben. Viel besucht waren beispielsweise die Vorführung eines Niederdruck-Wassernebelsystems sowie der Stand des VdS-Brandmeldelabors, auf dem eine neue Laborprüfeinrichtung für CO-Melder in Aktion gezeigt wurde.

Auf geführten Messerundgängen konnten die Besucherinnen und Besucher einen guten Überblick über interessante Innovationen gewinnen. Eins der vielen vertretenen Themen waren Lithium-Batterien und ihre Brandgefahren.

VdS-BrandSchutzTalk erstmals in Präsenz

Ein wahrer Publikumsmagnet war der VdS-BrandSchutzTalk, der auf der großen Bühne in der Messe zum ersten Mal als Präsenzveranstaltung stattfand, so dass die Zuschauenden die Live-Diskussionen diesmal aus nächster Nähe verfolgen konnten.

In zwei 90-minütigen Talkrunden vertraten Experten unterschiedliche Standpunkte zu aktuellen Branchenthemen. Bei beiden Runden waren alle 100 Sitzplätze voll besetzt, viele weitere Interessierte verfolgten die Diskussionen im Stehen.

Pressekontakt:

Angela Liebermann
Public Relations
Tel: +49 (0)221 77 66-482
Fax: +49 (0)221 77 66-311
E-Mail: aliebermann@vds.de

VdS Schadenverhütung GmbH
Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.

Amsterdamer Str. 172–174
50735 Köln

In der ersten Talkrunde wurde das Thema „Ingenieurmäßiges Denken versus normative Vorgaben im anlagentechnischen Brandschutz“ ausgelotet. Hier öffnet sich ein interessantes Spannungsfeld: Einerseits müssen bei der Planung und Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen rechtliche und normative Vorgaben erfüllt, andererseits die Besonderheiten des zu schützenden Objekts berücksichtigt werden.

In der zweiten Talkrunde „Moderne Logistik als Herausforderung für den Brandschutz“ ging es um die zunehmend größeren, höheren und dichten Warenlager, die neue Risiken und Anforderungen mit sich bringen. Der Talk ging der Frage nach, wie bei der Gestaltung moderner Verteilzentren sowohl die bauordnungsrechtlichen Anforderungen als auch die der Betreiber und Versicherer erfüllt werden können.

Zukunftsforum Brandschutz und Ausstellerforum

Auch das Zukunftsforum Brandschutz und das Ausstellerforum auf derselben Bühne zogen viele Interessierte an. Zu den vielfältigen Themen des Zukunftsforums gehörten unter anderem BIM (Building Information Modeling), KI (Künstliche Intelligenz) und Cyber-Security für Brandschutzanlagen. Im Ausstellerforum erläuterten ausgewählte Ausstellerinnen und Aussteller aktuelle Entwicklungen aus ihrem Unternehmen und lieferten wertvolle Hintergrundinformationen.

Ausgebuchte Fachtagungen

Die acht hochkarätig besetzten Fachtagungen, die in den an die Messehalle angrenzenden Sälen stattfanden, zogen pro Tag tausend Teilnehmende an. Am 7. Dezember standen die Fachtagungen „Feuerlöschanlagen“, „Sprachalarmanlagen“ und „Baulicher Brandschutz“ auf dem Programm, am 8. Dezember das Kompaktseminar „Bauen und Brandschutz in NRW“, die Fachtagungen „Rauch- und Wärmeabzugsanlagen“ und „Brandmeldeanlagen“ sowie die Impulstagung „Hydrantenanlagen“. An beiden Tagen fand außerdem das ausgebuchte „Fortbildungsseminar für Brandschutzbeauftragte“ statt.

VdS-BrandSchutzTage 2023 am 6. und 7. Dezember

Auch im nächsten Jahr sind die VdS-BrandSchutzTage ein wichtiger Termin für Brandschutzprofis. Sie werden am 6. und 7. Dezember 2023 wieder in der Koelnmesse ausgerichtet.

Weitere Informationen: vds-brandschutztage.de

Pressekontakt:

Angela Liebermann
Public Relations
Tel: +49 (0)221 77 66-482
Fax: +49 (0)221 77 66-311
E-Mail: aliebermann@vds.de

VdS Schadenverhütung GmbH
Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.

Amsterdamer Str. 172–174
50735 Köln

BU Eroeffnung-DrHeinen.jpg:

Der Kölner Bürgermeister Dr. Ralf Heinen eröffnete die VdS-BrandSchutzTage 2022 am Morgen des 7. Dezember.

BU Messehalle.jpg:

Viele Produktinnovationen und aktuelle Brandschutzlösungen lockten ein interessantes Fachpublikum auf die VdS-BrandSchutzTage in der Koelnmesse.

BU VdS-BrandSchutzTalk.jpg:

An beiden Messetagen konnten Messebesuchende Live-Talks zu hochaktuellen Themen verfolgen.

BU Fachtagungen.jpg:

Zu den acht Fachtagungen waren die Kongresssäle prall gefüllt mit Brandschutzprofis.

Pressekontakt:

Angela Liebermann
Public Relations

Tel: +49 (0)221 77 66-482

Fax: +49 (0)221 77 66-311

E-Mail: aliebermann@vds.de

VdS Schadenverhütung GmbH

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.

Amsterdamer Str. 172–174
50735 Köln

Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für Unternehmenssicherheit. Rund 500 Experten bieten ein einzigartiges Dienstleistungsspektrum für Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention.

Das VdS-Angebot umfasst Risikoanalysen, Prüfungen und Zertifizierungen, Inspektionen von Anlagen, Auskunftssysteme zu Naturgefahren sowie ein breites Bildungsangebot. Als unabhängiges Unternehmen setzt VdS darüber hinaus mit der Veröffentlichung von Regelwerken internationale Sicherheitsstandards.

Die optimale Absicherung unserer Partner basiert auf einem weltweit einzigartigen Schutzkonzept, dessen Zuverlässigkeit auf über 110 Jahren VdS-Erfahrung aufbaut und alle Aspekte der Schadenverhütung miteinander verbindet. Entscheider auf der ganzen Welt verlassen sich auf VdS-geprüfte Wirksamkeit und Sicherheit.

Weitere Informationen unter www.vds.de